

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt,
Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Referat 21
An der Reeperbahn 2
28217 Bremen

Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau



**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gemäß Richtlinie zur Förderung von
gemeinnützigen Projekten zum alltagsbezogenen Klimaschutz in Bremer Nachbarschaften,
Stadtteilen und Quartieren**

1. Projekttitle (max. 100 Zeichen)

2. Maßnahmendauer

Beginn:	
Ende:	
Maßnahmendauer in Monaten:	

3. Antragssteller:in

Antragstellende Einrichtung		
Name:		
Vertretungsberechtigte Person:		
Anschrift:		
Gemeinnützigkeit (Nachweis beifügen):	Ja	Nein
Vorsteuerabzugsberechtigung für das beantragte Projekt	Ja	Nein

Ansprechpartner:in für das Projekt	
Name:	
Vorname:	
Telefon:	
Email:	

4. Bankverbindung

Name Kontoinhaber:in:	
IBAN:	
Geldinstitut:	

5. Leistungsfähigkeit

1. Welche Qualifikation und Erfahrung haben Sie als Antragsteller:in mit der Durchführung von Projekten? (max. 500 Zeichen)
2. Welche Erfahrungen haben Sie als Antragsteller:in mit vergleichbaren Vorhaben? Benennen Sie Beispiele (max. 500 Zeichen)

6. Projektplanung

1. Die Projektbeschreibung mit Arbeits- und Zeitplan ist beigefügt:	
2. Der Kosten- und Finanzierungsplan ist beigefügt:	
3. Ehrenamtliche Tätigkeiten:	Ja Nein
Wenn ja, bitte erläutern (max. 300 Zeichen):	

7. Inhaltliche Qualität des Projekts

1. Themen des Angebotes		
Reparieren	Upcycling	Gardening
Mobilität	Ernährung	Bildung
Veranstaltungen	Energie sparen im Alltag	
Weitere bitte benennen:		
2. Zielgruppen:		
Kinder	Jugendliche	Senioren:innen
Migrant:innen	Frauen	Männer
Diverse		
Weitere bitte benennen:		

3. Partizipation/Mitwirkung von Menschen und Akteuren aus dem Quartier? Lols fließen positiv in die Bewertung ein. (max. 1000 Zeichen)

4. Handlungsorientierung des Angebotes (max. 1000 Zeichen)

5. Einbindung bestehender Projekte in die Projektumsetzung (max. 1000 Zeichen)

6. Beitrag zur Bewusstseinsbildung für Klimaschutz im Alltag? (max. 1000 Zeichen)

7. Innovationsgehalt in Bezug auf Ansätze, Methoden und Angebote des Projektes und Zielgruppen im Quartier? (max. 1000 Zeichen)

8. Erklärungen

Hiermit bestätigt der/die Antragsteller:in, dass

- die Umsetzung des Vorhabens unter Umweltaspekten, auch in Bezug auf Ressourceneinsatz und eine sozial-ökologische Beschaffung stattfinden wird.

- mit der Maßnahme noch nicht begonnen worden ist.
- für die Durchführung des Projektes keine behördliche Genehmigung erforderlich ist oder
- die für die Durchführung des Projektes erforderliche behördliche Genehmigung in Kopie als Anlage beigefügt ist.
- zur Durchführung des Projektes oder für Teile davon keine öffentlich-rechtliche Verpflichtung besteht.
- das Projekt ohne die hier beantragten Fördermittel nicht durchgeführt werden kann.
- bei keiner anderen Stelle Mittel für dieses Projekt beantragt wurden (Ausnahme: die im Finanzierungsplan aufgeführten Drittmittel).
- geprüft wurde, dass für dieses Vorhaben keine anderen Finanzierungsquellen (z. B. Bundesmittel) in Anspruch genommen werden könnten.
- für dieses Vorhaben keine unzulässige Mehrfachfinanzierung vorliegt.
- der/die Antragsteller:in für dieses Projekt vorsteuerabzugsberechtigt ist. (Die Umsatzsteuer, die nach §15 des Umsatzsteuergesetzes als Vorsteuer abziehbar ist, gehört nicht zu den zuwendungsfähigen Ausgaben. Bei Vorsteuerabzugsberechtigung Ausweisung der Vorteile im Finanzierungsplan) oder
- der/die Antragsteller:in für dieses Projekt nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt ist.
- bei Planung und Umsetzung des Vorhabens jede Form der Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der ethnischen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung vermieden wird.
- jeweils eine ordnungsgemäße Geschäftsführung sichergestellt ist.
- die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel gewährleistet werden kann.
- seinen/ihren Arbeitnehmer:innen mindestens der aktuell im Land Bremen geltende Mindestlohn (§ 5 MindLohnG) gezahlt wird.
- er/sie die beigefügte Anlage mit der „Information nach Art. 13 und Art. 14 Datenschutzgrundverordnung bei Datenerhebung“ zur Kenntnis genommen hat.

Der/die Antragsteller:in erklärt sich damit einverstanden, dass

- die Einhaltung der Verpflichtungen sowie die Angaben des Antrags auch an Ort und Stelle geprüft werden können.
- die wesentlichen Projektdaten (z.B. Namen und Adressen der antragstellenden Vereine/Einrichtungen, Gesamtkosten, Fördersumme, Inhalte, Ergebnisse) im Internet veröffentlicht werden.
- in Zusammenhang mit der Projektförderung ein Link zur Homepage des Trägers/ Projektes veröffentlicht wird.
- eine Auswahl der im Rahmen des geförderten Projektes erstellten Bilder zur Veröffentlichung im Internet bzw. in Druckerzeugnissen genutzt werden können und dem Projektträger die ausschließlichen unbegrenzten Nutzungsrechte (insbesondere räumlich, zeitlich sowie inhaltlich) dafür eingeräumt werden. Bei abgebildeten Personen müssen Einwilligungserklärungen vorgelegt werden können.

Der/die Unterzeichnende bestätigt die Richtigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben einschließlich seiner beigefügten Anlagen

Ort, Datum NAME und FUNKTION der vertretungsberechtigten Person(en)

UNTERSCHRIFT der vertretungsberechtigten Person(en)

Anlagen:

1. Kosten- und Finanzierungsplan
2. Projektbeschreibung
3. Nachweis Gemeinnützigkeit
4. Sonstiges: